



Die Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thessalonicher 5,21 (E)

Die Gründung der Gemeinde in Thessalonich geht auf die zweite Missionsreise des Paulus um das Jahr 50 zurück. Die Gemeinde bestand vor allem aus gottesfürchtigen Griechen und einigen vornehmen Frauen. Thessaloniki lag am Hauptverkehrsweg zwischen Rom und Byzanz und war die Hauptstadt der römischen Provinz Macedonia. Kein Wunder also, wenn in Thessalonich immer das Neuste und Beste gefragt war. Mode und Ideen aus Rom und Byzanz dürften in der Stadt bekannt gewesen sein und Geld dank dem gut laufenden Handel mehr als genügend vorhanden.

Die junge Christen-Gemeinde wird die verschiedenen Ideen und Weltanschauungen aus dem Westen und Osten des römischen Reiches gekannt haben. Es fand sich für jeden etwas. Aber nicht alles ist eine Hilfe im Leben.

Paulus zeigt eine überraschende Offenheit. «Prüft alles». Bei Paulus stösst man immer wieder auf dieses «alles». An die Gemeinde in Korinth schrieb er «Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe» (1. Kor. 16,14 - Jahreslosung 2024). «Alles ist erlaubt, aber nicht alles nützt mir» (1. Kor. 6,12).

«Das ist ein sehr provozierendes Wort. Wenn ich einem Christen, einer Christin sage: Alles ist dir erlaubt, du darfst eigentlich alles. Aber schau mal, ob es dir und der Gemeinde nützt. Dann gilt es zu prüfen, was Macht über mich hat». Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht über mich haben. Genau hier beginnt der «Prüfauftrag». Wir Christen haben die Aufgabe, zu differenzieren zwischen allem, das wir machen können, und dem, was wirklich gut tut und gottesgemäss ist.» W. Bauer

Was aber ist gottesgemäss? Dankt für alles, denn das ist der Wille Gottes für euch in Jesus Christus, sagt Paulus drei Verse vorher. Unsere Grundhaltung als Christen soll von Dankbarkeit und einer positiven Grundhaltung Gott gegenüber geprägt sein. Weil wir uns von Gott geliebt und getragen wissen, können wir aus einer veränderten Grundhaltung leben.

«Prüft alles» – und ob wir das heute machen müssen! Kann ich glauben, was ich auf X oder TikTok lese? Ist es wahr, was in der Zeitung steht?



Butterbrot – Ankebrot?

Faktencheck all überall. Und wie kann ich mich vor Anrufen schützen, die mit Künstlicher Intelligenz generiert worden sind? Den Text, den Sie gerade lesen, hat ihn wirklich der Unterzeichnende geschrieben?

«Prüft alles und behaltet das Gute»

«Prüft alles und behaltet das Gute» – hat so gelesen eine Zielrichtung: Ich prüfe etwas, um es auf Fehler hin zu sichten und gegebenenfalls als falsch zu entlarven.

Paulus nun dreht diese Prüfung um. Er betont zuerst das Positive. Schau genau hin und spüre, was Dir an der Sache gut tut. Und dann sei dankbar

macht werden muss. Sie kennen dieses Gefühl sicher auch. Man möchte noch so viel machen und merkt, die Zeit zerrinnt einem zwischen den Fingern.

Soll das in diesem Jahr genau gleich weitergehen mit der Zeitknappheit? «Prüft alles und behaltet das Gute» – eine Einladung zum Innehalten. Welche Termine und Ereignisse müssen wirklich sein. Welche Kontakte zu Bekannten tun mir gut und welche brauchen enorm viel Energie?

Der Kirchensonntag der reformierten Kirche Bern-Jura-Solothurn steht unter dem Motto: «Sinn finden in meinem Tun». Mit den Worten von Cicely Saunders, der Begründerin der modernen Palliativmedizin, wird angedeutet, was das bedeuten könnte: «Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben – aber den Tagen mehr Leben». In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein Jahr voll Leben in Dankbarkeit.

PS: Der Unterzeichnende hat das Editorial tatsächlich selber geschrieben, hat sich aber von einem Interview mit dem Theologen Walter Bauer sehr inspirieren lassen.

Bild mit Butterbrot: Es richtigs Ankebrot. Schenken Sie ihren Tagen mehr Leben – und geniessen sie ein Ankebrot. Warum ein Anke-Brot und nicht ein Butter-Brot? Weil im Worte «Danke», eben der «Anke» drinsteckt. Und vergessen Sie für zehn Minuten die Cholesterienwerte. Bei Unsicherheiten fragen Sie doch kurz Ihren Arzt oder Ihre Ärztin. Vielleicht schwärmen dann alle vom «Chacheli Gaffee» das auch dazu gehört.

Pfr. Rolf Weber, Seeberg

Wie wird die Jahreslosung 2025 ausgesucht?

Alljährlich wählt die Oekumenische Arbeitsgruppe für Bibellesen (ÖAB) die Jahreslosung aus. Eine zentrale Aussage der Bibel soll für ein Jahr bewusst in den Blick genommen werden. Ein einprägsamer Bibelvers, der ermutigen, trösten, aufrütteln und zum Nachdenken einladen soll wird ausgewählt. Die 23 angeschlossenen Gruppen und Gremien der ÖAB können im Vorfeld Text-Vorschläge einreichen. In einem zweitägigen Auswahlprozess in Kleingruppen mit Diskussionen werden am Schluss zwei Texte zur Auswahl gestellt. Nebst der theologischen Aussage ist auch die Klarheit und die Verständlichkeit der Losung wichtig. Die politische oder die gesellschaftliche Situation hat bei der Auswahl keinen Einfluss, denn die Losungen werden vier Jahre im Voraus bestimmt. Dies seit den 1930er Jahren.

Koppigen

Konzert am «Alten Silvester»

Am Sonntag, 12. Januar um 17 Uhr findet bereits zum zweiten Mal das besondere Konzert zum «Alten Silvester» organisiert von der Organistin Julia Aebi-Shandaraeva statt. Seien sie gespannt auf das Ensemble «Miniature» (Flöten), Julia Aebi-Shandaraeva und Miro Stoffel an der Orgel.

Seite 14

Seeberg

Kulturberg Seeberg

Am Samstag, 18. Januar gastiert der Cantutti Chor Solothurn in der Kirche auf dem Berg.

Seite 15

Wynigen

Konzerte – Konzerte

Im Januar gibt es in der Kirche Wynigen viele Konzerte: Dreimal mit dem Posaunenchor Rüedisbach, aber auch im Anschluss an den Neujahrgottesdienst mit der Musikgesellschaft Wynigen und am 12. Januar mit Armin Bachmann und Martin Heini.

Seite 16

Impressum

«Dreiblatt»
Gemeindeseiten der Kirchgemeinden Koppigen, Seeberg und Wynigen
Auflage: 3'300 Exemplare
Redaktion und Layout:
Rita Affolter, Koppigen
Redaktionsteam:
Christine Friderich, Koppigen
Rolf Weber, Seeberg
Gian-Enrico Rossi, Wynigen

Kontakt:
Reformierte Kirchgemeinde Koppigen
«Dreiblatt», Kirchgasse 4, 3425 Koppigen
Tel. 079 921 49 87
sekretariat@kirchekoppigen.ch

Kirche Koppigen

Alchenstorf, Koppigen, Hellsau, Höchstetten, Willadingen
www.kirchekoppigen.ch
Evang. -Ref. Kirchgemeinde Koppigen
Kirchgasse 4
3425 Koppigen

Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus:

Pfr. Pius Bichsel
Kirchgasse 19, 3368 Bleienbach
Tel. 062 922 23 10
pius.bichsel@kirchekoppigen.ch

Präsidium:
Daniela Lehmann, Tel. 062 968 02 78
daniela.lehmann@kirchekoppigen.ch

Verwaltung/Redaktion/Reservationen:

Rita Affolter, Tel. 079 921 49 87
sekretariat@kirchekoppigen.ch

Sigristin:
Vreni Wälchli, Tel. 079 736 96 79

Pfarrämter:

Pfr. Ronny Künzi

Kirchgasse 2, 3425 Koppigen
Tel. 034 413 22 40
ronny.kuenzi@kirchekoppigen.ch

Pfrn. Christine Friderich

Kirchgasse 4, 3425 Koppigen
Tel. 076 224 48 41
christine.friderich@kirchekoppigen.ch

Gottesdienste & Veranstaltungen

Dezember

Di 31. 17.00 **Silvester-Gottesdienst**
mit Julia Aebi-Shandaraeva, Orgel und
Nathalie Müller, Querflöte,
Pfrn. Christine Friderich

Januar

Mi 1. 10.30 **Neujahrsgottesdienst** im Wohn- und Pflegeheim, Musik: Annina Eggenschwiler, Violine und Samuel Steiner, Klavier

So 5. 9.30 **Gottesdienst**, Pfr. Ronny Künzi

Mi 8. 14.00 **Lismi-Träff** im Aufenthaltsraum, Schwärzere 16

Fr 10. 12.00 **Mittagessen** für Senior:innen im Kirchgemeindehaus, Anmeldung s. rechts

19.30 **Abend-Lobpreis-Gottesdienst**, Klavier Arlette Gerber, Pfrn. Christine Friderich

So 12. 17.00 **Konzert am «Alten Silvester»** mit dem Ensemble «Miniature», Julia Aebi-Shandaraeva und Miro Stoffel, Orgel, Eintritt frei – Kollekte, s. rechts

Fr 17. 14.00 **«aktiv»: Filmvorführung «Schöner fremder Mann...»** im Kirchgemeindehaus, für alle Interessierten

19.00 **«aktiv»: Filmvorführung «Schöner fremder Mann...»** in der Kirche, für alle Interessierten

So 19. 9.30 **Familiengottesdienst** mit der KUW 5. Klasse, Katechetin Caroline Mangiarratti, Anina Buri und Daniela Christen

So 26. kein Gottesdienst, siehe Wynigen/Seeberg

Amtswochen

29. Dezember bis 11. Januar
Pfrn. Christine Friderich,
076 224 48 41

12. Januar bis 25. Januar
Pfr. Ronny Künzi, 034 413 22 40
oder 079 750 15 80

26. Januar bis 1. Februar
Pfr. Pius Bichsel, 062 922 23 10
oder 079 574 66 09

Seniorinnen und Senioren

Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
im Kirchgemeindehaus

**Freitag, 10. Januar 2025,
12.00 Uhr**

Mit einem Menü von Peter Albrecht und Team.

Anmeldung bitte bis am 3. Januar an Susann Affolter, 034 413 01 80 (abends oder auf Beantworter sprechen)

«Häppi Börsdei» – Wer da wohl Geburtstag feiert?

Das erfahrt ihr während den Kindertagen in den Frühlingsferien, 4. bis 10. April 2025!
Montagnachmittag, Dienstag mit Ausflug, Mittwochnachmittag mit Abend- und Nachtprogramm, Donnerstagsvormittag.
Dieses Angebot richtet sich an alle Kinder ab dem Kindergarten bis und mit der 5. Klasse.
Genauere Angaben folgen.

Wer gerne mithelfen möchte, wendet sich bitte an Caroline Mangiarratti (076 283 10 99) oder caroline.mangiarratti@kirchekoppigen.ch

Kirchenchor

Schnupperprobe Projektchor zum 750 Jahr Jubiläum der Kirche.

Mittwoch, 8. Januar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Chum doch cho ineluege!

Filmvorführung «aktiv»

Es war einmal ... – Koppiger Film von 1997



**Freitag, 17. Januar 2025,
14 Uhr im Kirchgemeindehaus,
und um 19 Uhr in der Kirche**

Vor bald 30 Jahren hat der Männerchor Koppigen unter der Leitung von Urs Dellenbach das von ihm, rund um beliebte Schlager geschriebene Musical im Sternensaal mit grossem Erfolg uraufgeführt.
Wir laden alle Interessierten herzlich ein, in Erinnerungen zu schwelgen und sich von Geschichte und Melodien mitreissen zu lassen.
Dauer: zwei Stunden; es gibt eine Pause
Eintritt frei, Kollekte

Achtsam bewusst oder bewusst achtsam?

Da wo ich meine Aufmerksamkeit hinwende, fliesst meine Energie hin.
Wem oder was schenke ich meine Energie?

Hinweise:

Die Medien und sozialen Plattformen lenken unsere Aufmerksamkeit von einem Schreckensszenario zum nächsten und saugen uns damit (unbewusst) Energie ab. Zu erfahren, wie unser Geist funktioniert (im offenen Gewahrsein), hilft uns, im Alltag schneller zu bemerken, wann wir uns in die Geschichten hineinziehen lassen. Und wie gelingt es uns, nicht einfach die Augen vor der Realität zu verschliessen, sondern in unserer Mitte zu bleiben und unsere Energie konstruktiv einzusetzen?
Ein Thema, das uns alle betrifft – auch Männer!

Interessiert?

Wenn ja, dann bist du herzlich willkommen. Meditationserfahrung holst du dir in diesem Kurs. Der Austausch in der Gruppe unterstützt dich auf deinem Weg, und zwar genau dort, wo du im Augenblick stehst und gehst.

Ort und Zeit: im Estrichsaal des Kirchgemeindehauses, jeweils Dienstag, 19.30 bis ca. 21 Uhr

Daten: Dienstag, 4. / 11. / 18. Februar, 4. / 11. / 18. März und 1. / 8. & 15. April

Leitung: Edith & Peter Herrmann, dipl. Yogalehrer:in, div. Weiterbildungen in Meditation, Paul Schwaller, dipl. Lerncoach

Anmeldung bis 15. Januar 2025 bei:

Peter Herrmann: Telefon: 034 413 10 75

E-Mail: peter.herrmann@kirchekoppigen.ch

Gruppengrösse: max. 12 Teilnehmende

Aktion Weihnachtspäckli

«Eine kleine Gabe kann wertvoll sein, wenn sie zur rechten Zeit gegeben wird.»

Und für ein Geschenk ist die Weihnachtszeit die passendste Zeit. 240 Weihnachtspäckli wurden dieses Jahr aus der Kirchgemeinde Koppigen an die Ostmission in Worb für den Weitertransport nach Osteuropa und für die Verteilung an bedürftige Menschen geliefert.

Ein Teil der Pakete wurde von Personen aus der Kirchgemeinde schön verpackt und mit dem vorgeschriebenen Inhalt bei den Sammelstellen abgegeben. 117 Pakete füllte wieder ein eingespieltes Team mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln, die bei den Dorfläden gesammelt wurden. Dazu kamen jeweils praktische Strickwaren wie Socken, Halstücher, Mützen, Handschuhe usw., welche von fleissigen Strickerinnen extra für diese Aktion gestrickt worden sind.

Herzlichen Dank allen, die sich in irgend einer Form an der Aktion Weihnachtspäckli beteiligten, ebenfalls den Sammler:innen vor dem Volg und dem Dorflädeli, den Strickerinnen, Einpacker:innen, Paketmacher:innen, Regula und Kurt Wyssenbach für den Transport nach Worb und natürlich Heidi Bächtold für das wie immer umsichtige Organisieren! Merci viumal für euer grosses Engagement für ein wenig Weihnachtsfreude!

Rita Affolter & Pfr. Ronny Künzi



Feste soll man feiern, wie sie fallen ...

Warum nicht bei einem

Nachtessen in der Kirche

bei Kerzenlicht und Musik

Freitag, 7. Februar 2025, 18.30 Uhr

Information: Es sind alle herzlich willkommen, ob Paare, Einzelpersonen oder Gruppen.
Peter und Vroni Albrecht mit Team kredenzen für uns alle ein 5-Gang-Überraschungsmenü.

Kosten: Fr. 60.– pro Person (inkl. Getränke)

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Anmeldung: Bitte bis am Montag, 20. Januar 2025 per Mail an: bea.schuetz@kirchekoppigen.ch
Bei Rückfragen: 079 581 02 38

Herzlich willkommen!



Foto: bobitemedia - pixelis.com

Kirche Koppigen

Ensemble «Miniature»
Julia Aebi-Shandaraeva, Orgel
Miro Stoffel, Orgel

Konzert am «Alten Silvester»
Tausendundfünf Pfeifen

Sonntag, 12. Januar 2025, 17.00 Uhr

Kirche Koppigen

Mit dem Ensemble «Miniature», dem Organisten Miro Stoffel und der Organistin Julia Aebi-Shandaraeva tauchen Sie am Konzert am «Alten Silvester» in ganz andere Musikwelten ein. Fünf Flöten treten einer Orgel gegenüber, die aus mehr als tausend Pfeifen besteht. Die Meisterwerke aus verschiedenen Jahrhunderten in einer arrangierten Version für Flötenquintett im Dialog mit Orgelmusik versprechen Ihnen einen spannenden und fröhlichen Abend.

Musik - zeitlos, grenzenlos

Eintritt frei, Kollekte



Pfarramt Seeberg
Pfr. Rolf Weber, Berggasse 6
Tel. 062 968 11 54

Grasswil, Hermiswil, Oschwand-Juchten,
Riedtwil, Seeberg

www.kirche-seeberg.ch

Evang. -Ref. Kirchgemeinde Seeberg
Bergstrasse 6, 3365 Seeberg

pfarramt@kirche-seeberg.ch

Präsidium:
Pat Wackernagel, Bürgerweg 10,
3365 Seeberg, Tel. 079 674 75 81
praesidium@kirche-seeberg.ch

Sigristin Kirche & Kirchgemeindehaus
Therese Zurflüh-Frei, Bergstrasse 10,
3365 Seeberg, Tel. 062 968 10 22
thesy.seeberg@hotmail.com

Amtswochen

1. bis 31. Januar:

Pfr. Rolf Weber,
Telefon: 062 968 11 54.

Jahres-Ausblick 2025

Zum Jahreswechsel sind Jahresrückblicke üblich. Erstaunt stellt man fest: «Ach, das war ja auch noch in diesem Jahr». Um einen Jahresrückblick soll es jetzt nicht gehen. Diesen, von Stefan Raiser zusammengestellten Rückblick, finden sie auf der Homepage der Kirchgemeinde unter:
<https://www.kirche-seeberg.ch/kirchgemeinde/jahresueeblick-2024/>.



Gottesdienste & Veranstaltungen

Januar 2025

Mi	1.	19.30	Neujahrs-Gottesdienst mit der Musikgesellschaft Grasswil und Pfarrer Rolf Weber. Anschl. Neujahrsapéro im Kirchgemeindehaus
So	5.		kein Gottesdienst
So	12.	9.30	Gottesdienst mit Pfr. Manuel Perucchi und Bettina Seeliger (Orgel).
Di	14.	19.30	BIBLEAS – Bibellesegruppe im Kirchgemeindehaus
Sa	18.	19.30	Konzert Cantutti Chor Solothurn
So	19.	9.30	kein Gottesdienst
Di	21.	12.00	Mittagstisch der Silbergruppe im Restaurant Rössli Hermiswil. Bitte anmelden bis 18. Januar unter Telefon: 062 968 11 10.
So	26.	9.30	KUW-Gottesdienst zum Thema Taufe – mit den Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse, Pfarrer Rolf Weber und Katechetin Anne Däppen.

Februar

So	2.	9.30	Gottesdienst zum Kirchensonntag. Thema: «Sinn finden in meinem Tun». Anschliessend Kirchenkaffee.
----	----	------	--

Kasualien

Abdankungen

Wir haben Abschied genommen am:

28. November
Sibylla Brotschi – Kurth
(geb. 1937), Aeschi

«Himmel und Erde werden vergehen, meine Worte aber werden nicht vergehen», spricht Christus der Auferstandene

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

Franz Weber
Steinrainweg 5, Grasswil
zum 102. Geburtstag
am 10. Januar

Heinz Christen,
Hauptstrasse 5, Riedtwil
zum 85. Geburtstag
am 16. Januar

Wir wünschen den Jubilaren gute Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Silbergruppe Seeberg

Das Jahresprogramm der Silbergruppe wird am Freitag, den 3. Januar 2025 vom Organisationsteam verpackt und zur Post gebracht. Hier einige Termine und Höhepunkte vorab:

Der erste Mittagstisch im neuen Jahr findet am Dienstag, 21. Januar 2025 im Restaurant Rössli in Hermiswil statt. Das Essen wird um 12.00 Uhr serviert und der Preis bleibt unverändert bei Fr. 18.00 ohne Getränke und Dessert. Anmeldungen bitte bis Freitag, 17. Januar 2025 direkt beim Gastgeber Hanspeter Gerber, Telefon 062 968 11 10.

Am Donnerstag, 6. März 2025 findet der beliebte Mittagstisch mit Diavortrag in der Wirtschaft Oschwand statt. Dieser Anlass wird mit einer detaillierten Vorschau im Dreiblatt angekündigt.

Am Donnerstag, 22. Mai 2025 findet unser Frühjahrsreisli und am Donnerstag, 25. September 2025 unser Herbstreisli statt. Diese Termine bitte schon jetzt in den Terminkalender eintragen. Zu diesen Anlässen wird rechtzeitig eine Einladung mit Anmeldung verschickt.

Das Silbergruppen Organisationsteam wünscht allen einen guten Start ins Jahr 2025.
Peter Mauron

Studienurlaub – Form

Wie an verschiedenen Orten. bereits mitgeteilt, hat mir der Kirchgemeinderat im kommenden Jahr einen dreimonatigen Studienurlaub genehmigt. Der Studienurlaub dient zur persönlichen Weiterbildung des Pfarrers bzw. der Pfarrerin. Für eine befristete Zeit kann sich die Pfarrperson ganz einem Thema widmen, das mit seiner Arbeit in der Gemeinde zu tun hat.

Einmal ein Buch an einem Stück lesen und darüber nachdenken. Und damit dieses Nachdenken auch «überprüft» werden kann, erwartet die zuständige Behörde einen Bericht im Umfang von 6-20 Seiten über den Studienurlaub. Darin wird der Verlauf des Studienurlaubs geschildert, eine theologische Reflexion der Studienurlauberfahrungen erwartet und erste konkrete Umsetzungsmöglichkeiten der gemachten Erfahrungen für die Kirchgemeinde formuliert.

Das Thema und der Termin des Studienurlaubs wurde in Rücksprache mit der Verantwortlichen für Weiterbildung von refbejus, dem Regionalpfarrer und dem Kirchgemeinderat festgelegt und genehmigt.

Der Kirchgemeinderat nutzt meine Ortsabwesenheit für den Einbau der neuen Heizung in der Kirche. Der Dienst des Pfarramtes wird durch verschiedene Stellvertretungen gewährleistet.

Studienurlaub – Inhalt

Im Jahre 2026 kann unsere Kirchgemeinde das 950-Jahr-Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung (1076) der Kirche Seeberg feiern. In all diesen Jahren ist einiges geschehen auf dem Berg sowie in der näheren und weiteren Umgebung. Und wer kann uns davon berichten?

Linda – die Linde auf dem Berg. Sie hörte, wie die Glocken am 8. Mai 1945 das Ende des 2. Weltkrieges einläuteten. Sie stand schon auf dem Berg als Napoleon mit seinen Truppen gegen Bern zog. Sie stand schon auf dem Berg als der 1648 der Westfälische Frieden das Ende des 30-jährigen Krieges besiegelte. Sie war schon da, als die Guggler das Kloster Frauenbrunnen zerstörten und sie war schon da als

Ja, wann wurde unsere Linde wohl gesetzt? Und weiss sie über die Pfarrer auf dem Berg zu berichten? Mehr als einmal dürfte sie das eine oder andere aus einem offenen Fenster des Pfarrhauses erfahren oder erlauscht haben. Und die Momente der Freude und der Trauer. Wie viele Hochzeitspaare haben sich unter ihrem grossen Blätterdach fotografieren lassen. Und wieviel Wehklaren und Tränen sah sie, wenn der Trauerzug sich mühsam die Hohle hochbewegte?

Sie merken, ich sass schon einige Male unter der Linde und horchte ihrem Rauschen und Flüstern. Und ja – ich sass auch schon einige Male im Archiv der Kirchgemeinde. Und entstanden ist daraus der Wunsch, einen grösseren Text, vielleicht sogar ein kleines Buch über die Kirchgemeinde zu schreiben aus Sicht der Linde auf dem Berg.

Pfr. Rolf Weber



Foto: Rolf Weber



Cantutti Chor Solothurn



Der im Jahr 2024 gegründete Chor aus Solothurn bringt frischen Wind in die Chorszene. Als a-cappella-Chor mit 26 Sänger:innen begeistert und überzeugt er mit mehrstimmiger Musik. Unter der inspirierten Leitung von Joël Morand beeindruckt der Chor mit seinem Klang und seiner Dynamik.
Wir freuen uns auf ein Konzert aus einer Mischung von Volksmusik, Gospels und Popsongs.

Kirche Seeberg
Samstag - 18. Januar 2025
19.30 Uhr

Eintritt frei - Kollekte



Rumendingen, Wynigen
www.kirchewynigen.ch
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Wynigen
Postfach 110
3472 Wynigen

Präsidium:
Ruth Zurflüh, Postfach 110
3472 Wynigen, Tel. 034 415 12 43
praesidium@kirchewynigen.ch

Sigrstin:
Susanne Schweizer, Kappelenstrasse 83,
3472 Wynigen, Tel. 034 415 14 63

Katechetin:
Cornelia Walther, Schmiedenmatt 10,
3472 Wynigen, Tel. 034 530 14 66
kuw-unterricht@kirchewynigen.ch

Pfarramt:
Pfrn. Felicitas Rossi-Weber
Pfr. Gian-Enrico Rossi
Dorfstrasse 8, 3472 Wynigen
Tel. 034 415 11 38
pfarramt@kirchewynigen.ch

Gottesdienste & Veranstaltungen

Januar 2025

Mi	1.	19.30	Neujahrsgottesdienst mit der Musikgesellschaft und Pfrn. Felicitas Rossi, anschliessend Apéro
So	5.	19.30	Abendbesinnung zum neuen Jahr mit Kirchenkaffee, Pfrn. Felicitas Rossi
Mo	6.	14.00	Spielnachmittag für Jung und Alt im Restaurant Bahnhof. Fahrdienst 60+ bei schlechtem Wetter: Regina Gasser, 079 766 25 66
Fr	10.	20.00	Bibelabend im KiWy, Pfr. Gian-Enrico Rossi
So	12.	9.30	Begrüssungs-Gottesdienst der 2. Klasse KUW, Katechetin Cornelia Walther und KUW-Mitarbeiterin Rebekka Binggeli, Pfr. Gian-Enrico Rossi
		17.00	Konzert in der Kirche mit Armin Bachmann und Martin Heini; Eintritt frei, Kollekte
Mi	15.	9.30	Chindersinge im KiWy (bis 11.00 Uhr)
Do	16.	11.30	Mittagessen 60+ im Restaurant Bahnhof, Sabine Bärtschi liest vor. Anmeldung bitte bis am 13. Januar an Ruth Loosli, 079 246 98 78
Sa	18.	13.30	Jungschi Glungge , Besuch Turnervorstellung (Treffpunkt Unterstand Oberstufe)
		20.00	Kirchenkonzert , Posaunenchor Rüedisbach; Eintritt frei, Kollekte
So	19.	9.30	Gottesdienst mit der Begrüssung von Kirchgemeinderätin Eveline Brand, Ruth Zurflüh und Pfr. Gian-Enrico Rossi
		9.30	Sonntagschule in der Kapelle Breitenegg
Sa	25.	20.00	Kirchenkonzert , Posaunenchor Rüedisbach; Eintritt frei, Kollekte
So	26.	9.30	Gottesdienst , Prädikant Urs Gfeller
		9.30	Sonntagschule im Pfarrhausstöckli
		14.00	Kirchenkonzert , Posaunenchor Rüedisbach; Eintritt frei, Kollekte
Mi	29.	9.30	Chindersinge im KiWy (bis 11.00 Uhr)
Februar			
Sa	1.	13.00	Jungschi Glungge , Eisbahn, 13.10 Uhr Treffpunkt Bahnhof
So	2.	19.30	Abendgottesdienst zum Kirchensonntag mit einem Team aus der Kirchgemeinde

Mittagessen 60+

Zum ersten Mittagessen für Seniorinnen und Senioren in diesem Jahr laden wir, am Donnerstag, 16. Januar um 11.30 Uhr ins Restaurant Bahnhof ein. Sabine Bärtschi wird berndeutsche Geschichten vorlesen. Anmeldung bitte bis am Montag, 13. Januar an Ruth Loosli, 079 246 98 78.

Kirchensonntag

«Sinn finden in meinem Tun»

Der Gottesdienst zum Kirchensonntag findet in Wynigen am 2. Februar um 19.30 Uhr statt. Gestaltet wird er von einem Team aus der Kirchgemeinde unter der Leitung von Christine Zahn, Margret Lerch und Christine Oppliger. Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen.



Weitere Kontakte

Sonntagschule:
Margrit Glur,
kind_jugend_familie@kirchewynigen.ch,
und Pfarramt

Jungschar:
Celina Boss, Tel. 078 730 20 01

Jugendtreff ÄXTRA:
Esther Reinhard, Tel. 078 899 72 10

Kindersingen:
Esther Ita, Tel. 079 790 59 46

Besucherdienst-Treffen

Das nächste Treffen des Besucherdienstes findet am Dienstag, 7. Januar 2025 um 19.00 Uhr im KiWy statt.

Erfolgreicher Basar

Die Aktion «Zauberhaftes Wynigen» erlebte diesen November einen neuen Aufschwung. Dies auch dank dem bewährten Engagement unserer Basargruppe. Neben dem Verkauf von Handarbeiten für wohltätige Zwecke strömte zahlreiches Publikum in ihre Kaffeestube. Allen, die mitgewirkt haben oder vorbeigekommen sind, ein grosses Merci!

Anzeiger – D’Region

Da der Anzeiger Burgdorf per 1. Januar 2025 eingestellt wird, finden Sie unsere Angebote jeweils am Mittwoch in der Zeitung D’Region.

Kollekten

Juli		
7. Ferienheim Eriz		61.00
12. HEKS Nothilfe Uganda		307.20
16. Spitex Lueg		147.95
August		
4. Waldenserhilfe		180.10
11. Bär und Leu		125.00
14. Senioren Pension Waldruhe		320.00
Mercy Air		858.20
Spitex Lueg		435.50
18. Glückskette Unwetter Schweiz		325.50
Beratungsstelle Sans Papiers		325.50
21. Besucherdienst		1094.05
25. Schweizerische Bibelgesellschaft		159.40
28. Spitex Lueg		610.40
September		
1. OeKU Kirche und Umwelt		106.00
8. Kovive		103.00
15. HEKS		253.00
25. Heim St. Niklaus		328.70
28. Seltene Krankheiten		112.00
Oktober		
6. Mission 21		275.00
9. Z.E.N. Biel / Pflege Sandra Stettler		550.00
13. Aktion Weihnachtspäckli		555.65
20. Mission 21		558.10
22. Jodlerklub Wynigen		132.00
27. Kinderhilfe SELAM, Äthiopien		372.00
November		
3. Sanierung Kirche Schiers GR		132.50
11. ERF Medien		182.00
17. Dargebotene Hand		137.45
24. HEKS		463.75

Gott wird nicht vergessen, wie ihr für ihn gearbeitet und eure Liebe zu ihm bewiesen habt und weiter beweist durch eure Fürsorge für andere, die auch zu Gott gehören.
Hebräer 6,10



Jesus Christus spricht:
**Liebt eure Feinde;
tut denen Gutes, die euch hassen!
Segnet die, die euch verfluchen;
betet für die, die euch beschimpfen!**

Lukas 6,27-28

Aktion Weihnachtspäckli

Wiederum lieferten die Christliche Ostmission und weitere Hilfsorganisationen Zehntausende Weihnachtspäckli für bedürftige Kinder und Erwachsene nach Weissrussland, Moldawien, Rumänien, Bulgarien, Albanien, in den Kosovo und sogar in die Ukraine. In Wynigen wurden, unterstützt durch Geld- und Materialspenden aus der Gemeinde, jeweils 100 Päckli für Kinder und Erwachsene von Esther Schaller und ihrem Team im Pfarrhausstöckli zusammengestellt. Im Pfarrhaus nahm Margrit Kohler 19 Päckli für Kinder und 15 Päckli für Erwachsene entgegen; zusätzlich gingen Spenden von insgesamt Fr. 45.- für die Transportkosten ein. Ein grosses Merci an alle, die mitgewirkt oder gespendet haben!



Rückblick Kirchgemeindeversammlung

An der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 5. Dezember konnte erfreulicherweise ein neues Ratsmitglied gewählt werden: Eveline Brand übernimmt das Ressort «Senioren». Die Ressorts «Finanzen und Personal» sowie «Kind, Jugend und Familie» sind vakant geblieben, und es werden weiterhin Personen gesucht, die sich dafür engagieren möchten. Das Budget 2025 mit gleichbleibender Steueranlage und einem voraussichtlichen Aufwandüberschuss von Fr. 153'705 wurde angenommen. 2025 sind einige Investitionen geplant, so werden zwei Parkettböden im Pfarrhaus saniert, das Dach der Kirche muss unterhalten werden, in der Kirche ist eine Generalrevision der Orgel nötig, und die elektrischen Installationen werden ersetzt. Die Finanzverwalterin Iris Schweizer erläuterte den Finanzplan 2026 bis 2030.

Im Anschluss an die Versammlung erzählte Pfr. Gian-Enrico Rossi in Wort und Bild von seiner Wanderung auf dem Jakobsweg von Wynigen nach Freiburg. Bei einem Apéro klang die Versammlung gemütlich aus.

Konzert «Auf der Walz»

Am 12. Januar um 17.00 Uhr geben der Posaunist Armin Bachmann und der Organist Martin Heini in der Kirche Wynigen ein Konzert unter dem Motto «Auf der Walz». Auf der Walz sein ist eine alte Handwerker-Tradition. Nach Abschluss der Ausbildung geht es mehrere Jahre auf Wanderschaft, um bei anderen Meistern zu lernen und sich weiterzuentwickeln. Auch die beiden Musiker haben mit ihren Instrumenten Erfahrungen auf allen Kontinenten dieser Welt gemacht und packen in Wynigen die unterschiedlichsten Mitbringsel aus ihrem Rucksack. Da erklingen üppige und sinnliche Werke der Romantik, virtuose Spielereien aus der Gegenwart und erdige Heimatklänge. Nebst Orgel und Posaune kommen auch das Alphorn und die «Handorgel» zum Zug. Ein musikalischer Leckerbissen der besonderen Art! Eintritt frei, Kollekte.

